



# Sammlung Theaterzettel

## Die Marneschlacht

**Cremers, Paul Joseph**

**1933-02-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Donnerstag 3. Februar

Vorstellung Nr. ~~104~~ 7

Mittwoch, den 12. Januar 1933

Miete M Nr. 13

Gastspiel im Berliner  
Theater, Berlin

### Die Marneschlacht

Sendermiete M Nr. 7

Eine deutsche Tragödie von  
Paul Joseph Cremer's

Nach einer kritisch-historischen Quellendarstellung von Karl Bartz

Inzenierung: Herbert Maisch

Bühnenbilder: Eduard Löffler / Technische Einrichtung: Walter Unruh

#### Personen:

1. Bild  
Quartier der Obersten Heeresleitung,  
Luxemburg  
Oberst Tappen ..... Erwin Linder  
Oberstleutnant Hentsch ..... Willy Birgel  
Oberst v. Dommes ..... Karl Marx  
Generaloberst v. Moltke, Chef der  
Obersten Heeresleitung ..... Karl Zistig  
Ein Adjutant ..... Fritz Schmiedel  
Ein Offizier ..... Gustl Römer-Hahn  
Ein Flügeladjutant S. M. .... Willi Hahn  
Zeit: 25. bis 30. August 1914

General Gallieni, Gouverneur  
von Paris ..... Hans Godeck  
Ministerpräsident  
Viviani ..... Hans Schmidt-Römer  
Kolonialminister  
Doumergue ..... Willy Reemeyer  
Ein Generalstabschef ..... Carl Raddatz  
Ein Frontkurier ..... Armin Hegge  
Ein englischer Offizier ..... Erwin Linder  
Ein französischer Oberst ..... Joseph Reukert  
Beamter des Ministeriums ..... Fritz Linn  
Zeit: 2. September 1914

Hauptmann Koeppen ..... Gustl Römer-Hahn  
Oberstleutnant Matthes ..... Hans Simshäuser  
Generaloberst v. Bülow,  
Führer der 2. Armee ..... Hans Godeck  
Zeit: 8. September 1914

#### 2. Bild

Arbeitszimmer Poincarés im Elysee,  
Paris  
Staatspräsident Poincaré ..... Hans Finohr  
Frau Poincaré ..... Hermine Ziegler  
Generalissimus Joffre ..... Raoul Alster  
Abgeordneter Touron (Departement  
Aisne) ..... Joseph Offenbach  
Kriegsminister Millerand ..... Georg Köhler  
Justizminister Briand ..... Kai Möller  
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.  
Georges Clemenceau ..... Ernst Langheinz

3. und 4. Bild  
Quartier der Obersten Heeresleitung,  
Luxemburg  
Generaloberst von Moltke ..... Karl Zistig  
Oberstleutnant Hentsch ..... Willy Birgel  
Oberst Tappen ..... Erwin Linder  
Oberst v. Dommes ..... Karl Marx  
Ein Adjutant ..... Gustl Römer-Hahn  
Zeit: 5. bis 7. September 1914

6. Bild  
In der Lücke zwischen der  
1. und 2. Armee  
Gefreiter Schneider ..... Joseph Offenbach  
Ulan Müller ..... Bum Krüger  
Oberstleutnant Hentsch ..... Willy Birgel  
Hauptmann Koeppen ..... Gustl Römer-Hahn  
Zeit: 9. September vormittags

#### 5. Bild

Stabsquartier des Armeekommandos  
2. Armee in Montmort  
Oberstleutnant Hentsch ..... Willy Birgel

7. Bild  
Stabsquartier des Armeekommandos  
1. Armee in Mareuil  
Oberstleutnant Hentsch ..... Willy Birgel  
Generalmajor v. Kuhl,  
Generalstabschef ..... Kai Möller  
v. Schauspielhaus Frankfurt a. M.  
Generaloberst v. Kluck,  
Führer der 1. Armee ..... Hans Finohr  
Zeit: 9. September 1914 mittags

Spielwart: Harry Bender

Die Pause wird durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kasseneröffnung 19.30 Uhr

Anfang ~~20 Uhr~~ 20.15 Uhr

Ende ~~22.15~~ <sup>23</sup> Uhr

Krank: Wilhelm Kolmar